



Newsletter 1/2022



Inhalt

1.	In eigener Sache	2
2.	Personalien.....	3
3.	Preise.....	3
4.	Dissertationen oder Habilitationen	3
5.	Neue wissenschaftliche Publikationen.....	4
6.	Neue Forschungsprojekte.....	7
7.	Forschungsberichte.....	8
8.	Wissenstransfer und Medienbeiträge	8
9.	Wissenschaftliche Veranstaltungen und Tagungen	9
10.	Masterprogramme	10
11.	Stellenausschreibungen.....	10

1. In eigener Sache

Bundesnetzwerk Verbraucherforschung - Jahreskonferenz 2021

- Am 28. Oktober 2021 fand die Jahreskonferenz des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung (BNVF) zum Thema „Verbraucher Macht in Bewegung – Protest, Politik und sozio-technische Infrastrukturen“ im hybriden Format statt. Verantwortlich für die inhaltliche Konzeption zeichneten diesmal Prof. Dr. Jörn Lamla (Universität Kassel), Prof. Dr. Stefan Krankenhagen (Universität Hildesheim) und Dr. Dirk Hohnsträter (Universität Hildesheim).

Nachdem die Jahreskonferenz im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden musste, war die Erleichterung in diesem Jahr groß, diese hybrid nachholen zu können. Herr Professor Jörn Lamla, der Sprecher des BNVF, und Herr Staatssekretär Professor Christian Kastrop, der Staatssekretär für Verbraucherpolitik und digitale Gesellschaft im BMJV, eröffneten die Jahreskonferenz mit ihren Einführungsworten.

Daran anschließend stellte Frau Berk den Key Note Speaker der Jahreskonferenz, Dr. Alexander Sedlmaier (Bangor University, Wales), vor und führte fachlich in seinen Vortrag „Umstrittene Versorgungsregime: Konsum, Protest, Gewalt“ ein. In seinem Einführungsvortrag skizzierte Dr. Sedlmaier eindrucksvoll in einem historischen Abriss, wie Versorgungsengpässe in den Bereichen Verkehr, Wohnraum, Elektrizität, Bildung oder Wasser weltweit wiederkehrend zu Protesten bei Verbraucherinnen und Verbrauchern führten und führen. Im weiteren Vortrag erläuterte er, wie diese Proteste in soziale Bewegungen und politische Gewalt umschlagen können und stellte hierbei die Theorie der Versorgungsregime vor.

Dr. Sedlmaiers weitreichender historischer Überblick zum Thema Verbraucher Macht schaffte den passenden Rahmen für die nachfolgenden Vorträge in den drei Panels Protest, Politik und sozio-technische Infrastrukturen. Im ersten Panel zu Protest referierte Dr. Holger Backhaus-Maul (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) über die Rolle von Unternehmen im sich stetig wandelnden gesellschaftlichen Verbraucherkontext und ihren Umgang mit Dissonanzen und Verbraucherkonflikten. Professor Kai-Uwe Hellmann (Technische Universität Berlin) schloss das Panel mit seinem Vortrag zum politischen Konsum und zu konsumistischen Bewegungen ab.

Im zweiten Panel zu Politik thematisierte Herr Professor Christian Strünck (Universität Siegen) die Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern, wie diese kollektiv vertreten werden und welche Defizite und Herausforderungen anzugehen sind. Professor Holger Straßheim (Universität Bielefeld) führte das Panel mit einem politischen Blick auf Verhaltensregulierung und Nudging in der Verbraucherpolitik fort. Er wies auf kognitive und verhaltensbezogene Einschränkungen auf individueller Verhaltens-, politischer Entscheidungs- und Politikberatungsebene hin und plädierte dafür, diese systematisch ins Verbraucherleitbild zu integrieren, um evidenzbasierte Politikgestaltung zu ermöglichen.

Im letzten Panel zu sozio-technischen Infrastrukturen trugen die Referentinnen über soziale und digitale Infrastrukturen anhand der Fallbeispiele Geflüchtete und Influencerinnen und Influencer vor. Dr. Katharina Witterhold und Maria Ullrich (Universität Siegen) erläuterten, welchen Beitrag die digitale Verbraucherbildung im Prozess der Verbraucherakkulturation bei Geflüchteten leisten kann. Die Referentinnen wiesen darauf hin, dass die Forschung hier zwar noch am Anfang stehe; dass allerdings eine inklusive Verbraucherpolitik auch eine inklusive Verbraucherforschung benötigt. Dr. Annekathrin Kohout (Universität Siegen) schloss das Panel mit ihrem Vortrag zu Konsum als Empowerment ab. Hierbei führte sie aus, wie Influencerinnen und Influencer auf sozialen Netzwerken durch ihre Aktivitäten, insbesondere durch „Image-Prosumismus“, die Infrastrukturen mitgestalten und wie Konsum auch als Empowerment wahrgenommen und/ oder dargestellt werden kann.

Nicht nur während der oben beschriebenen Vorträge selbst, aber auch im Rahmen der nachfolgenden Abschlussdiskussion, hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort und an den Bildschirmen, die Möglichkeit ihre Fragen und Anmerkungen an die Referentinnen und Referenten weiterzugeben. Dank zahlreicher Teilnehmerbeiträge entstanden fachlich spannende und anregende Diskussionen, die im Rahmen der Abschlussdiskussion von Frau Professorin

Kathrin Loer (Hochschule Osnabrück), der stellvertretenden Sprecherin des BNVF, moderiert wurden. Anschließend fasste Herr Professor Lamla die Jahreskonferenz inhaltlich zusammen, hob eindrucksvolle Momente und offengebliebene Forschungsfragen hervor, bedankte sich bei allen Mitwirkenden und verabschiedete abschließend alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ressortwechsel des Verbraucherschutzes vom Bundesministerium der Justiz zum Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

- Gemäß Organisationserlass des Bundeskanzlers werden aus dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz die Zuständigkeiten für den Verbraucherschutz, die Verbraucherpolitik, insbesondere auch im Kontext der Digitalisierung, sowie die Verbraucherrechtsdurchsetzung dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz übertragen. Ebenfalls werden die Zuständigkeiten für den Verbraucherschutz in den Bereichen Finanzdienstleistungen, Energie, Nachhaltigkeit und im Sozial- und Gesundheitswesen auf das BMUV übertragen. Einzelheiten dazu sind derzeit noch nicht bekannt.

2. Personalien

Prof. Dr. Peter Kenning

- Herr Tobias Marx ist seit dem 01. Oktober 2021 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Marketing beschäftigt.

3. Preise

Wuppertal Institut, Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren

- Das Forschungsprojekt KORN SCOUT erhielt die Nationale Auszeichnung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung der Deutschen UNESCO-Kommission für Bildung für nachhaltige Entwicklung.

4. Dissertationen oder Habilitationen

Prof. Dr. Doris Fuchs:

- Anna Ernst. Which factors of a participation process promote social learning and thus foster a transformation towards a sustainable energy system? Dissertation, WWU Münster

Prof. Dr. Peter Kenning

- Am 10. Dezember 2021 hat Herr Dr. Raffael Rathje seine Promotion erfolgreich abgeschlossen. Der Titel seiner Dissertation lautet „Digitale Vermögensverwaltung – Eine empirische Untersuchung zur Wirkung von Anthropomorphismus auf das initiale Nutzungsverhalten“.
- Am 13. Dezember 2021 hat Frau Dr. Nadine Ruth Gier ihre Promotion erfolgreich abgeschlossen. Der Titel ihrer Dissertation lautet „Consumer Decision Neuroscience - Ausgewählte Beiträge zur Käufer- und Konsumentenverhaltensforschung“.
- Am 22. Dezember 2021 hat Frau Dr. Carina Hoffmann ihre Promotion erfolgreich abgeschlossen. Der Titel ihrer Dissertation lautet "Post-finanzielles Investorenverhalten im Crowdfunding – Eine Analyse ausgewählter Einflussfaktoren auf wertschöpfendes Investorenverhalten im Crowdfunding".

5. Neue wissenschaftliche Publikationen

Prof. Dr. Tobias Brönneke

- Brönneke / Föhlisch / Tonner (Hrsg.) (2021): Das neue Schuldrecht, Digitale Produkte | Kaufrecht | Vertragsrecht, Baden-Baden: Nomos
- Brönneke, Tobias: Neue Rechte rund um Software und Updates, in: Zeit Online, 25. November 2021, in: Westdeutsche Zeitung, 25. November 2021, in: Radio Ruhr, 25. November 2021, in: t-online, 25. November 2021 und in: Südkurier Konstanz, 27. November 2021
- Brönneke, Tobias: Neue Rechte rund um Software und Updates: Digitale -Inhalte-Richtlinie gilt ab Januar, in: RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) und in: GoettingerTageblatt.de, 26. November 2021
- Brönneke, Tobias: Elektrogeneschenke besser auf Januar verschieben, in: NRZ Düsseldorf, 27. November 2021, in: Braunschweiger Zeitung, 27. November 2021, in: Berliner Morgenpost, 29. November 2021 und in: Hamburger Abendblatt, 29. November 2021
- Brönneke, Tobias: Neue Rechte für Verbraucher, in: Heilbronner Stimme, 27. November 2021
- Brönneke, Tobias: Elektronische Geräte sollen länger halten, in: Magdeburger Volksstimme, 27. November 2021

Prof. Dr. Oliver Büttner, Wirtschaftspsychologie Universität Duisburg - Essen

- Koessmeier, C. & Büttner, O.B. (2021). Why are we distracted by social media? Distraction situations and strategies, reasons for distraction, and individual differences. *Frontiers in Psychology*, 12, 711416
- Bruckdorfer, R. E., Büttner, O. B., & Mau, G. (2021). Lagentheorien zu Kinderlebensmitteln: Wie Konsument:innen Kinderlebensmittel wahrnehmen und beurteilen. In C. Bala und W. Schuldzinski (Eds.), *Jahrbuch Konsum & Verbraucherwissenschaften*. Düsseldorf: Verbraucherzentrale

Dr. Tobias Dehling, Prof. Dr. Ali Sunyaev

- Yari IA, Dehling T, Kluge F, Geck J, Sunyaev A, Eskofier B (2021) Security Engineering of Patient-Centered Health Care Information Systems in Peer-to-Peer Environments: Systematic Review. *Journal of Medical Internet Research* 23(11):e24460. DOI:10.2196/24460, <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34779788/>

Prof. Dr. Doris Fuchs:

- Klinkenborg, Hannah, und Doris Fuchs. 2021. Religion - A Resource in European Climate Politics? An Examination of Faith-Based Contributions to the Climate Policy Discourse in the EU. *Zeitschrift für Religion, Gesellschaft und Politik*. <https://doi.org/10.1007/s41682-021-00082-0>

Prof. Dr. Stefan Hoffmann

- Lasarov, W., Hoffmann, S., & Orth, U. (2021) Vanishing Boycott Impetus. Why and How Consumer Participation in a Boycott Decreases Over Time, *Journal of Business Ethics*. (forthcoming)
- Hoffmann, S., Mai, R., & Pagel, T. (2021). Toy or tool? Utilitaristischer und hedonischer Nutzen mobiler Augmented-Reality-Apps. *HMD – Praxis der Wirtschaftsinformatik* (forthcoming)

Dr. Dirk Hohnsträter

- Hohnsträter, D. & Liebl, F. (2021): Was ist Qualität? Eine Matrix des kulinarischen Erlebens und Bewertens, in: *Journal Culinaire* 33 (2021), S. 137-143

Prof. Dr. Peter Kenning

- Kenning P. (2021) Verbraucherwissenschaften – Begriffliche Grundlagen und Status-Quo. In: Kenning P., Oehler A., Reisch L.A. (Eds.) Verbraucherwissenschaften. Springer Gabler, Wiesbaden. https://doi.org/10.1007/978-3-658-29935-4_1
- Achtziger, A., Glas, A., Kenning, P. & Rudolph, T. (2021). Comparing the effects of financial incentives and implementation intentions on unhealthy snacking behavior in employees. *Current Psychology*, 40(10), 4770–4784
- Schrage, R., Meißner, L., Schütte, R., Kenning, P. (forthcoming): Acceptance of in-store apps: factors that influence the intention to adopt location-based retail apps – insights from Germany" in: *International Journal of Retail & Distribution Management*
- Bermes, A., Gromek, C.-L. (2021): Don't Want It Anymore? Resilience as a Shield Against Social Media-Induced Overloads, in: Ahlemann F., Schütte R., Stieglitz S. (Hrsg.): *Innovation Through Information Systems. Lecture Notes in Information Systems and Organisation*, Vol. 47, S. 451-458
- Nissen, A., Obermeier, G., Gier, N. R., Schütte, R., & Auinger, A. (2021). Consumers Prefer Abstract Design in Digital Signage: An Application of Fuzzy-Trace Theory in NeuroIS. In *NeuroIS Retreat* (148-161). Springer, Cham

Prof. Dr. Steffen Kroschwald

- KROSCHWALD, Steffen (2021 i.E.): Datenschutz und -souveränität für Verbraucher:innen im künstlich intelligenten Fahrzeug, Tagungsband Forum Verbraucherinformatik 2021, i.E.
- KROSCHWALD, Steffen, POLENZ, Sven (2022): Digitale Produkte und Datenschutz, in: Brönneke, Tobias; Föhlich, Carsten; Tonner, Klaus (Hrsg.), *Das neue Schuldrecht. Digitale Produkte, Kaufrecht, Vertragsrecht* (S. 185-222). Baden-Baden: Nomos
- KROSCHWALD, Steffen, TONNER, Klaus (2022). Digitale Produkte im Schenkungs-, Miet- und Werkvertragsrecht, in: Brönneke, Tobias; Föhlich, Carsten; Tonner, Klaus (Hrsg.), *Das neue Schuldrecht. Digitale Produkte, Kaufrecht, Vertragsrecht* (S. 241-248). Baden-Baden: Nomos
- KROSCHWALD, Steffen (2021): Künstliche Intelligenz im autonomen Auto, in: *Datenschutz und Datensicherheit (DuD)*, 2021, S. 522-528

Prof. Dr. Jörn Lamla

- Draude, Claude/Gruhl, Christian/Hornung, Gerrit/Kropf, Jonathan/Lamla, Jörn/Leimeister, Jan Marco/Sick, Bernhard/Stumme, Gerd (2021) *Social Machines*. Informatik Spektrum. <https://doi.org/10.1007/s00287-021-01421-4>
- Lamla, Jörn (2021): Die symbolischen Ordnungen des Konsums – und die Fallstricke produktivistischer Soziologie. In: Lenz, Sarah / Hasenfratz, Martina (Hrsg.): *Capitalism unbound. Ökonomie, Ökologie, Kultur*. Frankfurt/Main; New York: Campus, S. 283-299
- Kropf, Jonathan (2021): Schleichender Wandel mit ambivalenten Folgen. Rezension zu „Digitale Transformation“ von Jan-Felix Schrape. Auf [soziopolis.de](https://www.soziopolis.de/schleichender-wandel-mit-ambivalenten-folgen.html) vom 29. November 2021: <https://www.soziopolis.de/schleichender-wandel-mit-ambivalenten-folgen.html>

Prof. Dr. Kathrin Loer

- Ewert, Benjamin & Loer, Kathrin (2021), Die Corona-Pandemie als Wendepunkt in der deutschen Präventionspolitik? der moderne Staat - dms: Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management, 14(2), 305-333. <https://doi.org/10.3224/dms.v14i2.14>
- Töller, Annette Elisabeth, Blum, Sonja; Boecher, Michael; Loer, Kathrin (2021), The lesson learned from COVID-19 and the climate crisis is not to let experts decide on policies - a response to Robert C. Schmidt, Journal of environmental studies and sciences Nov 27:1-7. doi: 10.1007/s13412-021-00737-7.

Prof. Dr. Gunnar Mau

- Rohde, Paul & Mau, Gunnar (2021), "It's selling like hotcakes": deconstructing social media influencer marketing in long-form video content on YouTube via social influence heuristics", European Journal of Marketing, Vol. 55 No. 10, pp. 2700-2734. <https://doi.org/10.1108/EJM-06-2019-0530>

Prof. Dr. Ute Merbecks

- Merbecks, U. (2021): Corporate Digital Responsibility: Neue Herausforderungen für die nichtfinanzielle Berichterstattung, Betriebs-Berater, 76. Jg., S. 2159-2163

Dr. Sebastian Nessel

- Nessel, S. (2021): Political Structures and Trust in Markets: A Comparative Examination of Consumer Trust in 28 EU Member States and the Effects of Consumer Policy on Trust. Journal of Sociology. DOI.org/10.1177/14407833211001932
- Jonas, M., Nessel, S., Tröger, N. (Hrsg.) 2021: Reparieren, Selbermachen und Kreislaufwirtschaften. Alternative Praktiken für nachhaltigen Konsum. Band 6 der Reihe „Kritische Verbrauch erforschung“. Wiesbaden: Springer VS

Prof. Dr. Lucia A. Reisch

- Lucia A. Reisch & Cass R. Sunstein (2021). Plant-based by default. One Earth, 4(9), 1205–1208. DOI: 10.1016/j.oneear.2021.08.007. Comment
- Viveka Guzman, Lauren Lissner, Louise Arvidsson, Antje Hebestreit, Antonia Solea, Fabio Lauria, Jaakko Kaprio, Lucia A. Reisch, Luis Moreno Aznar, Regina Heidinger-Felső, Stefaan De Henauw, Toomas Veidebaum, Wolfgang Ahrens, Monica Hunsberger, on behalf of the IDEFICS and I. Family consortium (2021): Associations of sleep duration and screen time with incidence of overweight in European children: The IDEFICS/I. Family cohort. Obesity Facts. Advance online publication. DOI: 10.1159/000519418
- Klaus G. Grunert, Meike Janssen, Rikke Nyland Christensen, Lauranna Teunissen, Isabelle Cuykx, Paulien Decorte, Lucia A. Reisch (2022). "Corona Cooking": The interrelation between emotional response to the first lockdown during the COVID-19 pandemic and cooking attitudes and behaviour in Denmark. Food Quality and Preference. 96, Article 104425. DOI: 10.1016/j.foodqual.2021.104425

Wuppertal Institut, Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren

- Liedtke, C. & Büttgen, A. (2021): Zehn Botschaften zu SDG 12 „Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster“ (Zukunftsimpuls Nr. 22). Wuppertal Institut <https://wupperinst.org/a/wi/a/s/ad/7536>

- Speck, M., Liedtke, C., Hennes, L., El Mourabit, X., Wagner, L. (2021): Zukunftsfähige Ernährungssysteme und Konsummuster gestalten. Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung zu nachhaltiger Ernährung am Wuppertal Institut (Zukunftsimpuls Nr. 19). Wuppertal Institut <https://epub.wupperinst.org/frontdoor/index/index/docId/7834>
- Speck, Wagner, El Mourabit et al.: Klima- und energieeffiziente Schulküche - Schulverpflegung klimagesund und kindgerecht gestalten, Ernährungs Umschau international 2021; 68(7): 128– 133. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:wup4-opus-78558>
- Reiss, M., Bernard, B., Baedeker, C., Jedicke, E. (2021): Klimaanpassung in Weinbaulandschaften – erste Ergebnisse eines Netzwerkes zum Wissenstransfer im Rheingau, in Deutsches Weinbau Jahrbuch 2021
- Teubler, J., Schuster, S., & Schrader, C. (2021). Impact Assessment Methodology for NRW.BANK Social Bonds. Version 2.3. Wuppertal Institut. <https://wupperinst.org/p/wi/p/s/pd/1885>
- Kreibich, N., Teubler, J., Kühler, M., Braun, N., & Brandemann, V. (2021). Klimaneutralität in Unternehmen – 10 Empfehlungen für die Umsetzung (Zukunftsimpuls Nr. 20). Wuppertal Institut, <https://wupperinst.org/a/wi/a/s/ad/7442>
- Jessen, D., Meienberg, S. (2021): Designing beyond the common good : an evolutionary process between speculation and reality, paper presented at the Swiss Design Network Symposium 2021, conference proceedings, <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:wup4-opus-77494>
- März, S., Stelk, I., Stelzer, F. (2021): Are Tenants Willing to Pay for Energy Efficiency? Evidence from a Small-scale Spatial Analysis in Germany, paper presented at BEHAVE Conference 2021, https://c2e2.unepdtu.org/kms_object/behave-2020-2021-conference-proceedings/
- Vondung, F., Thomas, S., Geibler, J.v., Gnanko, T. (2021): Innovation in housing decarbonisation: Germany, in: Housing Finance International, Spring 2021, pp 32-40, <https://www.housingfinance.org/housing-finance-international/editor-and-editorial-policy/>

6. Neue Forschungsprojekte

Prof. Dr. Oliver Büttner, Prof. Dr. Gunnar Mau

- Das Projekt "Junge Menschen in neuen digitalen Konsumrollen: Chancen fördern und Risiken reduzieren" wird mit einer Summe von 199.500 EUR gefördert. Die Förderung erfolgt innerhalb des Programms zur Innovationsförderung im Verbraucherschutz in Recht und Wirtschaft (Ausschreibung „Resilienzen von Verbraucherinnen und Verbrauchern fördern“ des BMJV aus dem Jahr 2021). Das Ziel des Projektes ist es, Handlungskompetenzen und Selbstregulationsfähigkeiten von Kindern und Jugendlichen beim Umgang mit kommerziellen digitalen Angeboten, insbesondere in Social Media, zu fördern. Das Projekt wird gemeinsam von Prof. Dr. Gunnar Mau (Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport, Berlin), Prof. Dr. Oliver Büttner (Fachgebiet Wirtschaftspsychologie, Universität Duisburg - Essen) und Dr. Michael Haas (Media Smart e.V., Köln) durchgeführt.

Prof. Doris Fuchs:

- InterKIWWU: Interdisziplinäres Lehrprogramm zu maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz. Teilprojekt: KI und Nachhaltigkeit. BMBF, 2021-2025

Prof. Dr. Peter Kenning / Vita Zimmermann-Janssen (Institut für Verbraucherwissenschaften)

- Neues Verbundprojekt zum Thema „Entscheidungsfindung mit Hilfe von Methoden der Künstlichen Intelligenz“. Ziel des Projektes ist es u. a., die mit einer intraorganisationalen Vertrauensentscheidung in ein KI-System verbundenen neuronalen Mechanismen zu erfassen. Methodisch werden hierzu verschiedene hirnbildgebende Verfahren (u.a. fNIRS und DTI)

kombiniert verwendet. Das Projekt wird insgesamt mit ca. 675.000 € durch die Jürgen Manchot Stiftung gefördert und ist in die Manchot-Forschungsgruppe an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf eingebettet. Der Projektzeitraum beläuft sich auf den 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2024. Weiterführende Informationen finden Sie unter: <https://idw-online.de/de/news?print=1&id=771980>

- Im Februar startet das 2-jährige vom BMJV geförderte Projekt: „RESERVE Resilientes Verbraucherverhalten im Kontext der Verbraucherüberschuldung – Exploration, Operationalisierung und Ansätze zur Steigerung der Verbraucherresilienz in Überschuldungssituationen aus verhaltenswissenschaftlicher Perspektive“, gemeinsam mit dem Lehrstuhl für BWL, insb. Arbeit, Personal und Organisation der HHU, der die Koordinierung übernimmt. Kooperationspartner sind die Verbraucherzentrale NRW und der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband.

Kernidee: Bisher liefert die Forschung kaum Erkenntnisse darüber, wie sich resilientes Verbraucherverhalten in Überschuldungssituationen gestaltet, wie es entsteht und wie es sich auswirkt. Vor diesem Hintergrund besteht das Ziel des Forschungsvorhabens darin, das Phänomen der Verbraucherresilienz im Überschuldungskontext zu analysieren, um aufbauend auf dieser Analyse (ggf. differenzierte) Gestaltungsempfehlungen zur Stärkung der Verbraucherresilienz zur Überwindung (und ggf. auch zur Vorbeugung) von Überschuldungssituationen entwickeln zu können.

Prof. Dr. Kathrin Loer (Hochschule Osnabrück)

- Gefördert durch das BMJV beginnt im Februar die Arbeit im Projekt „Verbraucherresilienz in der Subscription Economy“. In Kooperation mit der Universität Osnabrück (Prof. Dr. Christoph Busch) widmet sich das Forscher:innenteam interdisziplinär aus rechts- und politikwissenschaftlicher Perspektive der Frage, mit welchen Instrumenten und Prozessen der Verbraucherpolitik die Resilienz von Verbraucher*innen gegenüber neuen Risiken der „Subscription Economy“ gestärkt werden kann.

Im Rahmen Projekts wird das verbraucherpolitische Handlungsfeld der Subscription Economy erstmals aus einer interdisziplinären Perspektive untersucht, die sowohl rechts- als auch politikwissenschaftlicher Aspekte in den Blick nimmt. Dabei wird analysiert, wie sich die Gefährdungslagen und Vulnerabilitäten von Verbraucher*innen durch den Trend hin zu Subscription-Modellen verändern und wie die Verbraucherpolitik darauf reagiert. Untersucht wird ferner, mit welchen neuen Instrumenten die Resilienz von Verbraucher*innen gegenüber den neuen Risiken der Subscription Economy gestärkt werden kann. Dabei werden sowohl rechtliche Instrumente („consumer enabling laws“) als auch technologische Instrumente („consumer enabling technologies“) in den Blick genommen.

7. Forschungsberichte

Prof. Dr. Peter Kenning / Vita Zimmermann-Janssen (Institut für Verbraucherwissenschaften)

- Gier, Nadine R., Mukhamedzyanova, Regina, Zimmermann-Janssen, Vita E. M. (2021): Nachhaltigkeitsbewusstsein 2021 – Eine Bestandsaufnahme des Nachhaltigkeitsbewusstseins der Menschen in Deutschland, Studie für die Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030. Düsseldorf: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Institut für Verbraucherwissenschaften
- Varga, M., Tusche, A., Albuquerque, P., Gier, N., Weber, B., Plassmann, H. (2021): “Predicting Sales of New Consumer Packaged Products with fMRI, Behavioral, Survey and Market Data” in Marketing Science Institute Working Paper Series 2021 Report No. 21-139 https://www.msi.org/wp-content/uploads/2021/11/MSI_Report_21-139.pdf

8. Wissenstransfer und Medienbeiträge

Prof. Dr. Becker, Forschungsstelle Glücksspiel an der Universität Hohenheim

- Schriftliche Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur Errichtung und zum Betrieb von Spielhallen in Schleswig-Holstein (Spielhallengesetz - SpielhG), Dezember 2021

Prof. Doris Fuchs

- Bürger*innendialog „Food Futures: Unser Ernährungssystem in Münster“, Forschungsprojektes ENGAGE und Stadt Münster, 23. -25. September 2021: Leitplanken für eine Verbesserung der Nachhaltigkeit des Ernährungssystems in Münster
- "Sustainable Living Spaces". Op-Ed mit Sylvia Lorek, Pia Mamut und Nils Blossey. Euractiv, <https://www.euractiv.com/section/energy/opinion/sustainable-living-space-in-a-world-of-limits-a-need-for-dialogue/> Interview "Gutes Leben für Alle", DOM magazine, 03_2021, S. 10-13
- On Living Well within Sustainable Limits. (mit Tobias Gumbert). Blogbeitrag 5. Juli 2021, <https://hotorcool.org/hc-posts/on-living-well-within-sustainable-limits/> und <https://www.linkedin.com/feed/update/urn:li:activity:6817737949912805376>

Dr. Dirk Hohnsträter

- Hohnsträter, D.: Qualität – ein Weg aus dem Wachstumszwang? in: Blog Postwachstum vom 6. November 2021, abrufbar unter <https://www.postwachstum.de/qualitaet-ein-weg-aus-dem-wachstumszwang-20211106>
- Interviews zum Thema Qualität u. a in folgenden Medien: Deutschlandfunk, FAZ, Der Mittelstand, NZZ am Sonntag, Ö1, Radio Bremen & WDR 3

Prof. Dr. Steffen Kroschwald

- „Umsetzung der Digitalen Inhalte-Richtlinie und digitalen Produkten“, Konferenz der Vereinigung der Hochschullehrer für Wirtschaftsrecht (vdhfw), 19. November 2021

Prof. Dr. Jörn Lamla

- „Likes, Bewertungen und smarte Assistenten – Risiken einer digitalen ' Verbraucher-Demokratie'“ Podcast des Hessischen Zentrums Verantwortungsbewusste Digitalisierung mit Jörn Lamla, <https://zevedi.de/digitalgesprach-013-joern-lamla/>
- „Kritische Kompetenz – Selbstbestimmt in der digitalen Welt“ – Videomitschnitt von einem Panel mit Jörn Lamla auf dem Verbraucherpolitischen Kongress NRW, <https://www.verbraucherkongress.nrw/im-gespraech-kritische-kompetenz-selbstbestimmt-in-der-digitalen-welt>
- „Digitaler Analogismus. Das kybernetische Subjekt als gesellschaftlicher Existenzmodus“ – Videomitschnitt der Keynote von Jörn Lamla auf der Jahreskonferenz des Forum Privatheit 2021, <https://www.forum-privatheit.de/jahreskonferenz-2021/>

Wuppertal Institut, Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren

- „Do you dare to know your climate footprint?“ Lifetalk zur wissenschaftsbasierten Coachingapp „SUSLA“. Die Webapp unterstützt Menschen dabei, ihren Klima- und Ressourcenfußabdruck zu verringern. SUSLA ist auf sieben Sprachen verfügbar (darunter Englisch und Deutsch). Die App kann gerne getestet und der Link verbreitet werden (susla.app). Der Lifetalk zur Vorstellung von

SUSLA fand am 07. Dezember 2021 statt und kann online nachgeschaut werden:
https://youtu.be/33Di_4EXmhl

- Nachhaltigkeit in der Ausbildung zu Bäcker:in, Brauer:in/Mälzer:in, Konditor:in, Müller:in, Fachkraft für Lebensmitteltechnik? Im Rahmen des Forschungsprojekts KORN-Scout ist eine Zeitschrift für Azubildende in Korn handhabenden Berufen entstanden, die Nachhaltigkeit im Arbeitsalltag näher bringt: <https://www.epiz-berlin.de/publications/korn-insider-tipps-der-bio-profis-rund-ums-getreide/>

9. Wissenschaftliche Veranstaltungen und Tagungen

Prof. Dr. Doris Fuchs

- Das Konzept der Bioökonomie im Dialog, 20. -21. Januar 2022, Tagung des Zentrums für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung der WWU Münster und der Akademie Franz Hitze - Haus, Münster. Im Mittelpunkt der Konferenz steht die Auseinandersetzung mit Fragen zur Rolle der Partizipation im Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen Bioökonomie. Die Fachtagung richtet sich an Wissenschaftler:innen, Praktiker:innen der politischen Partizipation und Studierende einschlägiger Fachrichtungen. Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier: <https://www.franz-hitze-haus.de/info/22-502>

Prof. Dr. Peter Kenning

- Die wissenschaftliche Jahrestagung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft (VHB) zum 100. Geburtstag des Verbands findet vom 08. -11. März 2022 als digital-hybride Veranstaltung an der Heinrich - Heine - Universität Düsseldorf statt. Der Titel der Veranstaltung lautet „BWL. Weiter.Denken“. Schirmherr ist der NRW -Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Ausrichter die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Heinrich -Heine -Universität Düsseldorf. Vertreterinnen und Vertreter aller betriebswirtschaftlichen Teildisziplinen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum werden in Impulsvorträgen, Keynote -Lectures, Symposia und wissenschaftlichen Vorträgen die wichtigen Zukunftsfragen in der BWL diskutieren. Den Call for Papers sowie weiterführende Informationen finden Sie unter <https://www.bwl2021.org>
- Beirätedialog; Das Thema Finanzen gewinnt als Hebel für die nachhaltige Entwicklung in allen Politikfeldern zunehmend an Bedeutung. Mitte Mai 2021 fand der vierte Beirätedialog 2021 der Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit (WPN) 2030 und Sustainable Development Solutions Network Germany (SDSN) statt. Die Ergebnisse und Impulse sind nun in dem folgenden Papier erschienen. FINANZ.MACHT.ZUKUNFT – Wie kann der Hebel Finanzen eine nachhaltige Zukunft mitgestalten? Impulse des Beirätedialogs 2021

Prof. Dr. Gunnar Mau

- Workshop für Nachwuchsforschende in der Verbraucherforschung
Am Vortag des Bundesnetzwerktreffens fand in Berlin der Workshop für Nachwuchsforschende in der Verbraucherforschung statt. Dieser brachte Nachwuchsforschende zu Themen der Verbraucherforschung zusammen und bot ein Podium zum Austausch, zur besseren Vernetzung und zur Stärkung der Forschung im Interesse von Verbraucher:innen. Veranstaltet wurde der Workshop durch Prof. Dr. Gunnar Mau und PD Dr. Michael Schuhen, dem Zentrum für verletzte Verbraucher und Verbraucherinnen der Universität Siegen und der Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport in Berlin. Eingeladen waren Nachwuchsforschende aus allen Fachbereichen, deren Forschungsthemen die Verbraucher:innen und verbraucherrelevante Zukunftsfragen in den Mittelpunkt stellen. Die eingereichten Beiträge haben alle Beteiligten positiv überrascht, sowohl in der Quantität wie auch der Qualität der Einreichungen. Aus allen eingereichten Arbeiten wurden nach einem blind review 14 Forscherinnen und Forscher aus verschiedenen Fachrichtungen eingeladen, ihre Projekte zu vorzustellen. Wir danken dem

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) für die Förderung des Workshops, die den Nachwuchsforschenden eine Teilnahme an dieser Veranstaltung ermöglicht hat und so den Austausch und die Forschung auf diesem wichtigen Gebiet weiter voranbringt. Weitere Informationen zum Workshop unter <https://workshop-verbraucherforschung.de>

10. Masterprogramme

Prof. Dr. Doris Fuchs

- An der WWU Münster wird ab dem Wintersemester 2021/2022 ein neuer politikwissenschaftlicher Master Studiengang Demokratie und Nachhaltigkeit angeboten.

11. Stellenausschreibungen

Prof. Dr. Gunnar Mau

- An der Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport in Berlin ist ab dem 01. März 2022 eine Stelle als Wiss. Mitarbeiter:in (50%, m/w/d) für die Mitarbeit im Projekt „Junge Menschen in neuen digitalen Konsumrollen: Chancen fördern und Risiken reduzieren“ zu besetzen. Eine Möglichkeit zur Promotion zu einem Thema aus diesem Projekt wird angestrebt. Nähere Informationen unter <https://www.dhgs-hochschule.de/hochschule/karriere/>

Kontakt

Sprecher: Prof. Dr. Jörn Lamla

Universität Kassel
Fachbereich 05: Gesellschaftswissenschaften Fachgebiet Soziologische Theorie
Nora-Platiel-Str. 1,
D-34127 Kassel
Tel: +49 561 804-2185
Fax: +49 561 804-7363
lamla@uni-kassel.de

Geschäftsstelle des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung

Bundesministerium der Justiz
Referat V A 3
Mohrenstraße 37
10117 Berlin
Tel: +49 30 18 580-8508
Fax: +49 30 18 580-9525
netzwerk-verbraucherforschung@bmj.bund.de

Impressum

Geschäftsstelle des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung
im Bundesministerium der Justiz
Mohrenstraße 37
10117 Berlin
Tel: +49 30 18 580-8508
Fax: +49 30 18 580-9525

Stand

Januar 2022

Bildnachweis

Netzwerk-Illustration: Luecken-Design